



Deutsche Afrika Stiftung e.V.
Fondation Allemande pour l'Afrique
German Africa Foundation



Ruth Weiss Symposium

29. November 2023, 14 – 17 Uhr

Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund
Tiergartenstr. 15, 10785 Berlin

Bildung gegen Antisemitismus und Rassismus an deutschen Schulen – der Beitrag von Ruth Weiss

Angesichts des Kriegs in Gaza, den die Hamas ausgelöst hat, ist die große Bedeutung der Bildungsarbeit gegen Antisemitismus und Rassismus erneut deutlich geworden. Hierzu engagiert sich Ruth Weiss seit einem halben Jahrhundert vor allem an deutschen Schulen – mit großem Erfolg: Eine Realschule in Aschaffenburg wurde nach ihr benannt. Ihr Erfolgsroman „Meine Schwester Sara“ war mehrfach Pflichtlektüre in baden-württembergischen Schulen. Große Sympathie erfährt Ruth Weiss bei Lesungen in Schulen mit Jugendlichen aus Familien muslimisch-nahöstlicher Herkunft. Das Symposium würdigt diese Bildungsarbeit von Ruth Weiss in einer Zeit zunehmenden Antisemitismus. Es wird ein feierlicher Auftakt zum 100. Geburtstag von Ruth Weiss am 26. Juli 2024.

Die Imamin Seyran Ates, die jüngst ihre Ibn-Rushd-Goethe Moschee aufgrund von Anschlagsdrohungen islamischer Terroristen schließen musste, wird beim Symposium sprechen. Sie engagiert sich ebenfalls in der schulischen Bildungsarbeit. Ruth Weiss und Seyran Ates sind die einzigen deutschen Frauen, die 2005 zusammen mit weltweit insgesamt 1000 Friedensaktivistinnen für den Friedensnobelpreis nominiert wurden. Mit ihrer Teilnahme ehrt die Muslimin Syran Ates die jüdische Zeitzeugin Ruth Weiss – wie auch das Symposium ein Zeichen der Solidarität mit der Imamin ist.

Grußworte: Rudi Hoogvliet, Staatssekretär für Medienpolitik und Bevollmächtigter des Landes Baden-Württemberg beim Bund ; Dr. Uschi Eid, Präsidentin der Deutschen Afrika Stiftung; Gesche Karrenbrock, Vorsitzende der Ruth Weiss Gesellschaft

Musik: Pumeza Matshikiza, südafrikanische Sopranistin, Südafrika, mit der russisch-israelischen Pianistin Alexandra Lubchansky, Berlin

Analysen: Sylvia Löhrmann, Staatsministerin für Schule und Weiterbildung a.D. Nordrhein-Westfalen

Lutz Kliche, Literaturvermittler, Lektor und langjähriger Begleiter von Ruth Weiss bei
Lesungen
Seyran Ates, Imamin, Ibn-Rushd-Goethe-Moschee, Berlin

Berichte aus Schulen: Marion Erich (Ruth Weiss Realschule Aschaffenburg), Eva Bergmeister
i. V. Montessori Zentrum ANGELL, Freiburg, Dr. Claudia Strieter (Friedensschule Münster),
Nalan Kilic (Carl-von-Ossietzky-Schule Berlin-Kreuzberg)

Podium: Ruth Weiss, Seyran Ates, Dr. Uschi Eid, Nalan Kilic , Lutz Kliche, Sylvia Löhrmann

Empfang 17:15 – 18:30 Uhr

Verbindliche Anmeldung bis 24. 11. 2023 bei: Anni Kropf, Geschäftsführung, Ruth Weiss
Gesellschaft e.V., Mühlbachstraße 33c, 63834 Sulzbach, Ruth_Weiss_ev@web.de ; 06028-
992877.